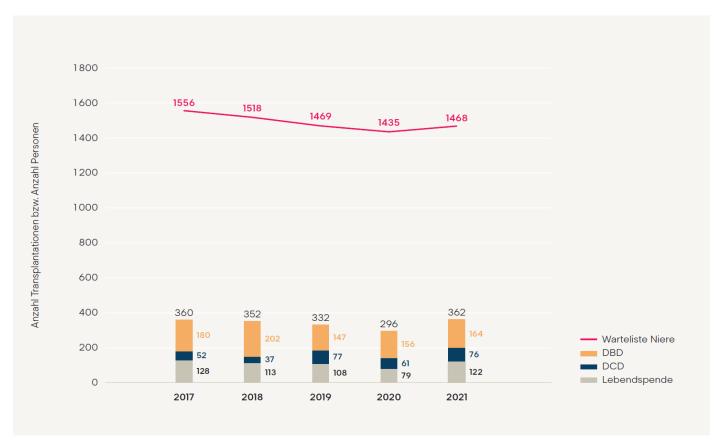
LEBENDSPENDE NIERE

Patricia Hirt-Minkowski

Klinik für Transplantationsimmunologie und Nephrologie



Warteliste Niere CH - Aktuell









Erweiterung Spenderpool

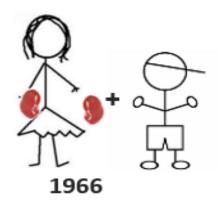
- ABO inkompatible Spende
- Lebendspende
- ECD (> 60 Jahre alt oder > 50 Jahre alt und mindestens 2 der folgenden Kriterien
 - Arterielle Hypertonie
 - Verstorben an einem Schlaganfall
 - □ Serumkreatinin > 1,5 mg/dl (>133 µmol/l)
- Erweiterte Widerspruchslösung?





Transplantationen - USB







TxN	LD / DD
2014: 68	35 / 33
2015: 81	34 / 47
2016: 69	36 / 33
2017: 79	31 / 48
2018: 91	31 / 60
2019: 73	32 / 41
2020: 65	22 / 43
2021: 78	31 / 47





Voraussetzung für die Lebendspende

- Einwilligung des Spenders
- Freiwilligkeit
- Risiko-Nutzen-Abwägung im Einzelfall
- Jeder operative Eingriff birgt Gefahren
- Es können auch Langzeitkomplikationen auftreten





Medizinische Abklärung

- Gemäss Art. 23 der Transplantationsverordnung (TxV 810.211; 10/2017) muss die Prüfung der Spendetauglichkeit von einem Arzt erfolgen
 - Abklärung der Operabilität (Labor, EKG, Röntgen Thorax)
 - Nierenfunktion vor der Spende, Ausschluss Nephropathie (Sonographie, Urinstatus inklusive Sedimentuntersuchung, Ausschluss Albuminurie)
 - Blutdruck
 - Begleiterkrankungen (z.B. Diabetes)
 - Kontraindikationen (Malignome, Infektionen, SS)
 - Immunologische Abklärung von Spender und Empfänger (Blutgruppe, HLA-Typisierung, HLA-AK Bestimmung beim Empfänger, (virtual) Crossmatch)





Medizinische Abklärung

 Abgabe Lebendspenderbroschüre vor der eigentlichen medizinischen Abklärung

> Schweizer Lebendspenderbroschüre

Wichtige Aspekte zur Nierenlebendspende



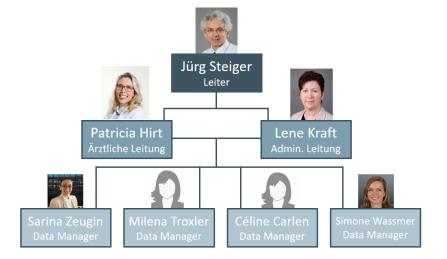


Medizinische Abklärung

Checkliste A	nmeldung Lebe	ndnierenspe	ender/in For	mular zurücksetzen	3. Status			
. Personalien					Grösse in cm			
. reisonanen					Gewicht in Kg			
Name			Geburtsdatum		ВМІ			
Vorname			Geschlecht		BD liegend in mmHg			
Strasse			Zivilstand		BD stehend in mmHg			Details, falls pathologisch (Bericht beilegen)
PLZ			Telefon				_	
Ort			Mobiltelefon		Herzbefund	Normal	=	
Kanton			Sprache		Lungenbefund	Normal	Pathologisch	
Email			Nationalität		Gefässauskultation (Hals, Epigastrium, Inguinal)	Normal	Pathologisch	
Beruf			Arbeitsfähigkeit		Fusspulse links	Normal	Pathologisch	
Hausarzt					Fusspulse rechts	Normal	Pathologisch	
Name Empfängerin			Beziehung zu EmpfängerIn		Gynäkologische Abklärung	Normal	Pathologisch	
Kommentar					Digital-rektale Untersuchung (ab 50 Jahren)	Normal	Pathologisch	
. Anamnese			Details		Kommentar			
	Hypertonie	Nein Ja			4. Untersuchungen (bitte B	Befunde be	eilegen)	
	Herz- / Gefässkrankheiten	Nein Ja			Befunde			
	Thromboserisiko	Nein Ja			in Bei lag e			
	Lungenkrankheiten	Nein Ja			Röntgen Thorax			
	Tuberkulose	Nein Ja			/ □ akg			
Leistungsfähigkeit (2 Stockwerke problemlos steigen)	Nein Ja			Utraschall Abdon	nen mit Grös	senangabe der Nier	en
Gast	rointestinale Erkrankungen	Nein Ja			Lator (Blutbild, C	hemogramm	, Quick, HbA1c); zus	ätzlich PSA bei Männer >50 Jahren
	Bauchoperationen	Nein Ja			Blurgruppenbesti	mmung		
	Tumoren	Nein Ja			Serologien (HBs-A	Ag, HBs-Ak, H	Bc-Ak, HCV, HIV, CN	IV, EBV, VZV, HSV, Toxoplasmose)
Gelenkp	robleme/Rückenschmerzen	Nein Ja			Virä nie mittels P	CR (HIV-PCR,	HCV-PCR)	
Psychische/ne	eurologische Erkrankungen	Nein Ja			Urin (Urinstatus i	nklusive Sedi	iment, Protein/Kreat	tinin und Albumin/Kreatinin Quotienten)
	Nicotin	Nein Ja	Packyears:					
	Alkoholkonsum	Nein Ja			5. Erforderliche Beilagen fü	ir die Anm	eldung	
	Drogen	Nein Ja			Patienten Stamm	blatt		
	Medikamentenabusus	Nein Ja			Unterschriebene	Einverständr	niserklärung Lebend	nierenspende
Schwangerscha	aftshypertonie/-proteinurie	Nein Ja			Untersuchungsbe	funde im Ori	iginal (gemäss 4.)	
	Allergien	Nein Ja						
	Aktuelle Medikamente	Nein Ja						
Auffälligkeite	en in der Familienanamnese				Arzt/Ärztin			
	Nierenerkrankungen, Malignome)	Nein Ja			Abteilung/Spital Datum			

SOL-DHR

- Swiss Organ Living Donor Health Registry
 - Gegründet 1993 von Herrn Prof. G. Thiel
 - SNO (Schweizerische Stiftung zur Nachbetreuung von Organ-Lebendspendern) seit 2009
 - Neue Strukturierung seit 1.1.2021





*27.10.1934; + 09.01.2012





SOL-DHR - Überblick

- Prospektive und kontinuierliche Erfassung aller Lebendnierenspenderinnen und Lebendnierenspender der 6 Schweizer Transplantationszentren seit 1993 sowie seit 2008 auch der Lebendleberspenderinnen und Lebendleberspender
- □ Die Lebendspendernachkontrollen wurden 07/2007 in der Schweiz zur gesetzlichen Pflichtleistung für die Transplantationszentren erklärt
- Bund Mandat 11/2017 an SOL-DHR/SNO offiziell übergeben
- Lebendnierenspenderinnen und Lebendnierenspender
 - n= 2606 (Stand 16.05.2022)





SOL-DHR – Ziele und follow-up

- Das Lebendspender-Gesundheitsregister verfolgt drei Hauptziele
 - 1. Früherkennung allfälliger Probleme nach Spende
 - 2. Benachrichtigung der Spender und behandelnder Ärzte respektive Hausärzte bei gesundheitlichen Auffälligkeiten
 - 3. Analyse der Risiken nach Lebendspende
- □ Follow-up
 - 1, 3, 5, 7, 10 Jahre nach Spende und dann alle 2 Jahre lebenslang
 - SF-8 Fragebögen vor Spende, 1 Jahr nach Spende und dann alle
 5 Jahre verschickt sowie Fragebogen «Sozialer Status»





SOL-DHR – Alter bei Spende

 Das durchschnittliche Alter der Nierenlebendspenderinnen und Nierenlebendspender bei der Spende beträgt 53 Jahre (22-81 Jahre)

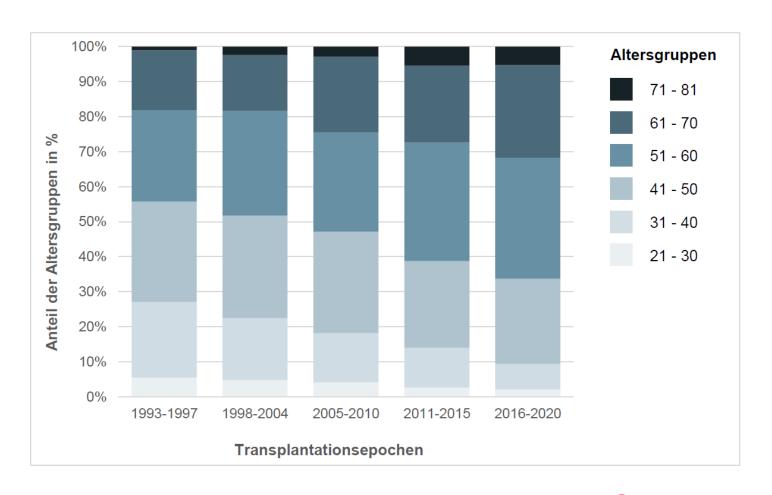
Mittelwert	Standardabweichung	Median (IQR)	Minimum	Maximum
52.5	11.3	53 (45-61)	21.6	81.3

n=2563 von 1993 bis 2021





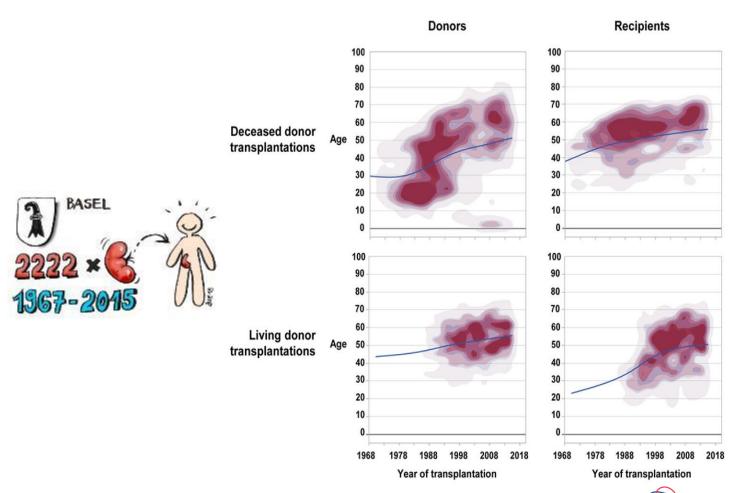
SOL-DHR – Altersgruppen bei Spende







Alter bei Spende - Evolution

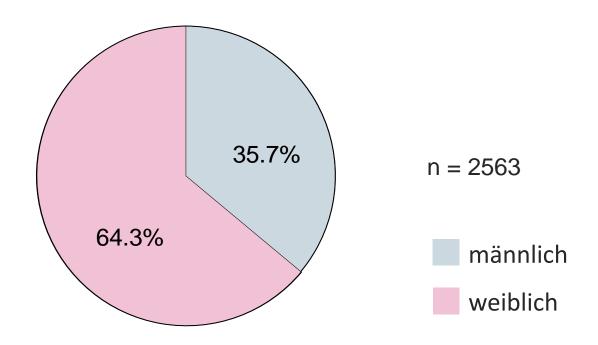


Wehmeier C et al., SMW 2016





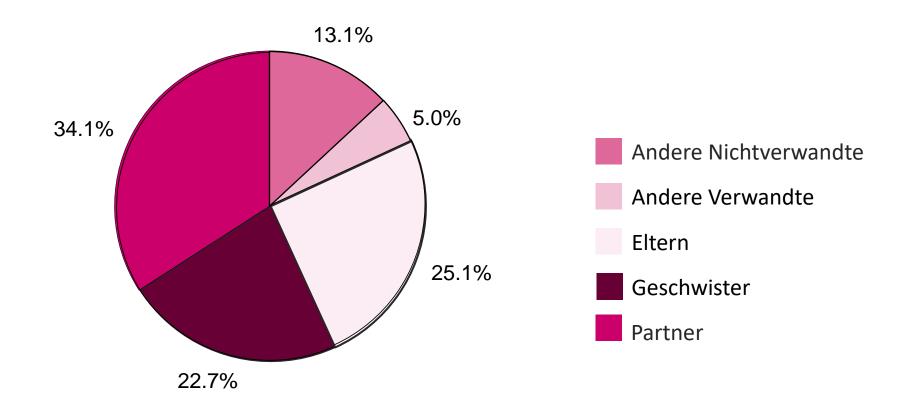
SOL-DHR – Geschlechtsverteilung







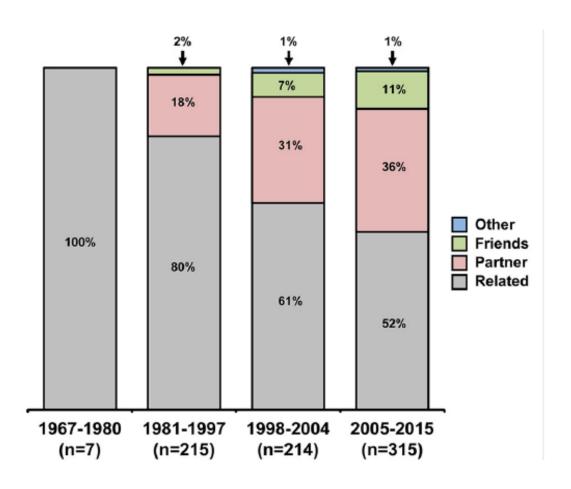
SOL-DHR – Verhältnis zum Empfänger







Spenderauswahl über die Zeit



Wehmeier C et al., SMW 2016

SOL-DHR – Frühkomplikationen

- Konsequente Erfassung der Frühkomplikationen seit 1998 (Erfassung durch Ausfüllen eines Fragebogens durch die Transplantationszentren)
- Schweregrad der Komplikationen eingeteilt nach der Clavien-Klassifikation (5 Schweregrade)
- Für den Zeitraum 1998-2020 wurden insgesamt 2204 Fragebögen ausgewertet; n=1929 (87.5%) ohne Komplikationen, n=275 (12.5) mit Komplikationen (meistens Clavien II)





SOL-DHR – Frühkomplikationen

<u>Clavien I</u>: Jegliche Abweichung des normalen postoperativen Verlaufs, aber keine Therapie (bis auf definierte Medikamente)

Clavien II: Wie oben, aber mit pharmakologischer Behandlung (z.B. Antibiotika), Bluttransfusionen oder parenteralen Ernährung

Clavien III: Chirurgische, endoskopische oder radiologische Intervention

3a: ohne Vollnarkose

3b: mit Vollnarkose

<u>Clavien IV:</u> Lebensbedrohliche Komplikationen, die eine Behandlung auf der Intensivstation benötigen

4a: Eine Organdysfunktion (inkl. Dialyse)

4b: Multiorganversagen

Clavien V: Tod

Definierte Medikamente: Antiemetika, Analgetika, Diuretika, Elektrolyte und Physiotherapie

Clavien PA et. al. Surgery 1992 Dindo D et al. Ann Surg. 2004

SOL-DHR – Frühkomplikationen und Alter





Operationstechnik

Nierenlebendspender - Chirurgische Komplikationen Verlauf nach Alterskategorien 1998-2020

Altersklasse	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-81	Gesamtergebnis
Mit Komplikationen	0	8	17	17	20	6	68
Ohne Komplikationen	74	268	573	682	456	83	2136
Gesamtergebnis	74	276	590	699	476	89	2204
Mit Komplikationen	0.0%	2.9%	2.9%	2.4%	4.2%	6.7%	3.1%
Ohne Komplikationen	100%	97.1%	97.1%	97.6%	95.8%	93.3%	96.9%

^{*}Chirurgische Komplikationen: Kleine subcutane Hämatome ohne Bluttransfusion oder Intervention werden nicht als chirurgische Komplikationen aufgeführt





SOL-DHR – Frühkomplikationen und Alter

Nierenlebendspender - Harnwegsinfekte Verlauf nach Alterskategorien 1998-2020

Altersklasse	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-81	Gesamtergebnis
Mit Komplikationen	1	3	8	16	15	6	49
Ohne Komplikationen	73	273	582	683	461	83	2155
Gesamtergebnis	74	276	590	699	476	89	2204
Mit Komplikationen	1.3%	01.1%	1.4%	2.3%	3.2%	6.7%	2.2%
Ohne Komplikationen	98.7%	98.9%	98.6%	97.7%	96.8%	93.3%	97.8%





SOL-DHR – Frühkomplikationen und Alter

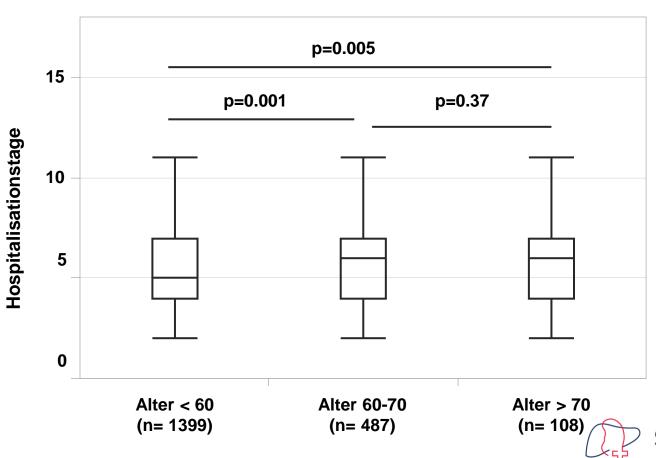
Nierenlebendspenderinnen und Nierenlebendspender Harnverhalte Verlauf nach Alterskategorien 1998-2020

Altersklasse	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-81	Gesamtergebnis
Mit Komplikationen	2	7	5	13	13	8	48
Ohne Komplikatio- nen	72	269	585	686	463	81	2156
Gesamtergebnis	74	276	590	699	476	89	2204
Mit Komplikationen	2.7%	2.5%	0.9%	1.9%	2.7%	9.0%	2.2%
Ohne Komplikatio- nen	97.3%	97.5%	99.1%	98.1%	97.3%	91.0%	97.8%



Hospitalisationsdauer (median)

Kein Unterschied zwischen den älteren Altersgruppen



n=1994

med Art

SOL-DHR

Schweizer Lebendspender-Gesundheitsregister

SOL-DHR – long-term follow-up

Medianes Follow-up der Nierenlebendspenderinnen und Nierenlebendspender = 10 Jahre

Median (IQR)	Mittelwert	Standardabweichung
10.0 (5.0-16.0)	10.6	7.2

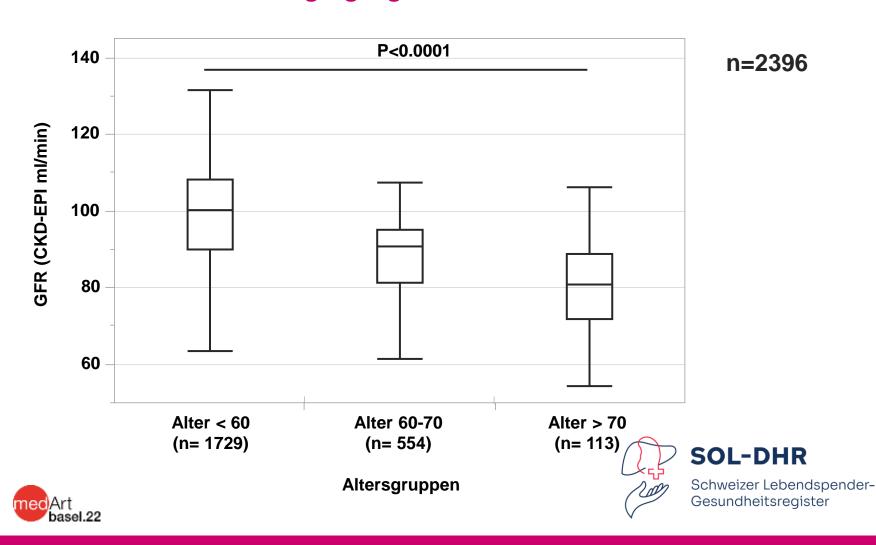
n=2197 aktive Spenderinnen und Spender von 1993 bis 2021



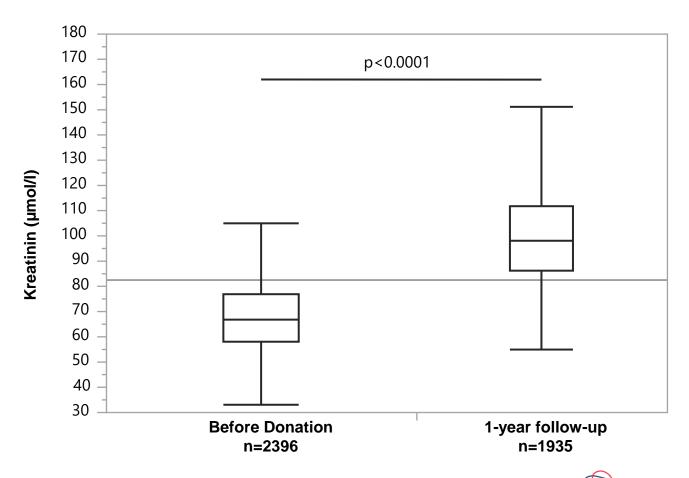


SOL-DHR - Nierenfunktion vor Spende

Etwas tiefere Ausgangslage in höherem Alter



SOL-DHR – Nierenfunktion

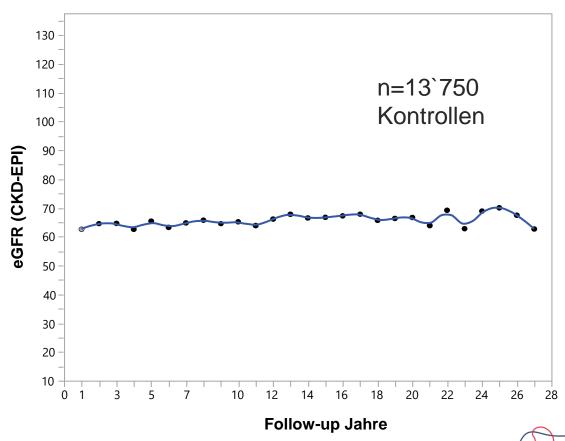






SOL-DHR – Nierenfunktion

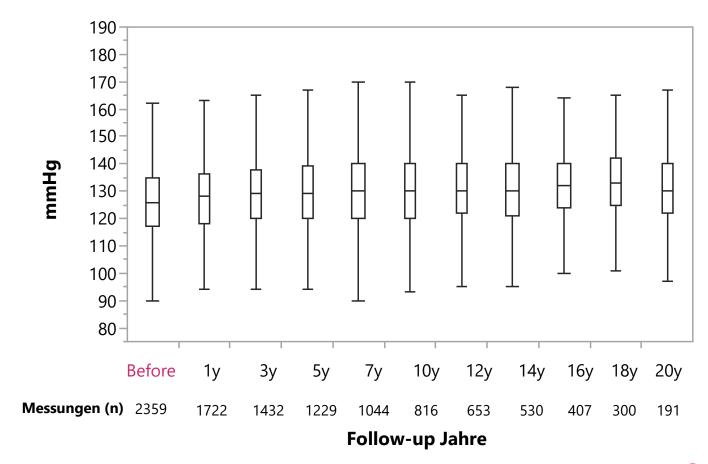
Medianer eGFR-Verlust innerhalb 10 Jahre 4ml/min







Systolischer Blutdruck



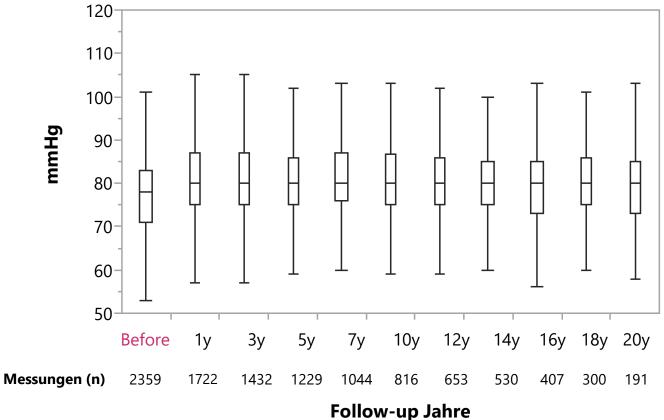
10y-Inzidenz art. Hypertonie 15-20%

16% vor Spende mit Antihypertensiva behandelt





Diastolischer Blutdruck



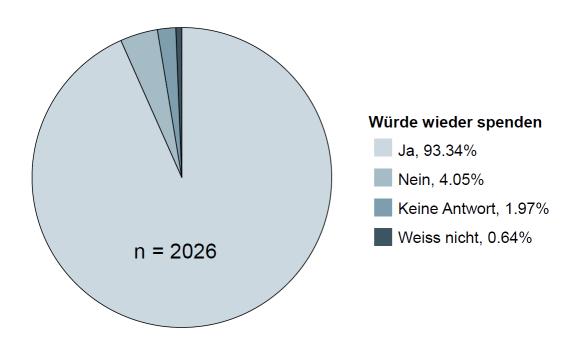
10y-Inzidenz art. Hypertonie 10-12%





SOL-DHR – Spendeentscheid

Unabhängig von Alter und Geschlecht







Zusammenfassung

- Aufklärung über potentielle Risiken sowie Kurz- und Langzeitkomplikationen essentiell!
- Kontrolle und Intervention wichtig
 - Behandlung Blutdruck und Albuminurie
- Mangelnder Pool an verstorbenen Spendern weltweit → Expansion des Lebendspenderpools durch Akzeptanz älterer Spender und solcher mit Komorbiditäten
- Etwas mehr Komplikationen bei älteren Spendern> 60 Jahre
- Altersgrenze für die Akzeptanz einer Spenderin oder eines
 Spenders muss immer kritisch hinterfragt werden und sollte stets individuell gesetzt werden!











